

AvW Invest AG

Aktionärsbericht 1. Halbjahr 2009

02



02

Inhalt

Bericht des Vorstandes

Geschäftsentwicklung

Die AvW Aktie

Ausblick

Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz zum 30. Juni 2009

1. Halbjahr 2009

Kapitalflussrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung

Eigenkapitalveränderungsrechnung

Konzernanlagezwischenbericht

Gesamtentwicklung

Ertragslage des 1. HJ 2009

Finanzlage, Vermögens- und Kapitalstruktur

Segmentsberichterstattung

Kapitalflussrechnung

Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sonstige Angaben

Erklärung des Vorstandes

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär!

Nach Verlusten im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2009 hat die AvW Invest AG im zweiten Quartal eine eindrucksvolle Trendumkehr erreichen können. Wir haben im Zeitraum April-Ende Juni 2009 einen Nettogewinn in der Höhe von 144.180 Euro erzielt. Dies unterstreicht, dass unser konsequentes Beharren auf unserer Strategie richtig war und wir wieder auf Erfolgskurs sind. Die Konsolidierung schreitet somit wie geplant voran.

Der Gewinn des zweiten Quartals konnte die Verluste des ersten Quartals nicht ganz wettmachen, weshalb das Halbjahresergebnis noch negativ ist. Dahinter stehen die hohen Abschreibungen, die im ersten Quartal auf das Ergebnis durchschlugen.

Im Detail sehen die Finanzkennzahlen nach den ersten 6 Monaten des Geschäftsjahres 2009 wie folgt aus:

in EURO	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
Umsatzerlöse	0,000166	12,023
Betriebsleistung	0,053	12,533
Ergebnis vor Steuern (EGT)	-1,764	10,091
Nettoergebnis	-1,464	7,560
Bilanzgewinn	2,432	28,676
Bilanzsumme	24,169	64,564
Eigenkapital	18,081	50,829
Gewinn / Verlust pro Aktie in EUR	-0,49	2,51
Mitarbeiter	16	318*

*inkl. freie Mitarbeiter/Finanzpartner

Die Bilanzierung erfolgte nach IFRS. Wegen der Zurücklegung der WAG-Konzession im Oktober 2008 wurde von der Gliederung gemäß Bankwesengesetz abgegangen. Für das erste Halbjahr 2009 kommen deshalb die Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches zur Anwendung. Die Halbjahreswerte 2008 wurden entsprechend angepasst.

Der Vergleich zwischen den beiden ersten Quartalen 2009 stellt sich in den Finanzzahlen wie folgt dar: Nach einem Verlust vor Steuern von 1,79 Millionen Euro im ersten Quartal 2009 schloss das zweite Quartal 2009 mit einem Gewinn vor Steuern von 22.347 Euro ab. Das Nettoergebnis drehte von einem Nettoverlust von 1,61 Millionen Euro im ersten Quartal auf einen Nettogewinn von 144.180 Millionen Euro im zweiten Quartal.

Erholung an den Börsen

Hintergrund für diese erfreuliche Trendumkehr ist die positive Entwicklung an den Börsen in den vergangenen Monaten, von der wir mit unserer Beteiligungsstrategie profitiert haben. Insbesondere unsere gezielt aufgebauten Beteiligungen im IT-Bereich haben sich im zweiten Quartal 2009 außerordentlich zufriedenstellend entwickelt.

So stieg beispielsweise der Kurs der Aktie von S&T, an der die AvW Invest AG aktuell rund 21 Prozent hält, zwischen Ende März und Ende Juni von 8,53 auf 9,36 Euro, also um rund 10 %.

Signifikant zulegen konnten im zweiten Quartal auch unsere deutschen IT-Beteiligungen. So schloss die Realtech AG, an der die AvW Invest AG rund 16 % hält, zum 31.3. 2009 bei 5,60 Euro und am 30. Juni 2009 bei 6,30 Euro (plus 12,5 %).

Die GFT-Aktie legte im selben Zeitraum von 1,62 auf 2,06 Euro zu (plus 27 %), die Aktie der Group Business Software AG, bei der die AvW Invest AG im ersten Halbjahr neu eingestiegen ist, von 0,40 auf 0,59 Euro (+ 47,5 %).

Weitere Zukäufe möglich

Erklärtes Ziel ist es unverändert, unser Beteiligungsportfolio im laufenden Geschäftsjahr weiter auszubauen. Dabei sind strategische Zukäufe wie in den vergangenen sechs Monaten grundsätzlich jederzeit möglich, sofern unsere eingehenden Analysen und Prüfungen entsprechende Zugewinne erwarten lassen.

Im ersten Halbjahr 2009 konnten wir etwa unseren Anteil am Kärntner EPS-Spezialisten Hirsch Servo AG auf über 11 Prozent und am deutschen IT-Technologie-Unternehmen GFT Technologies AG auf über 5 Prozent erhöhen. Bei der Realtech AG wurde ebenfalls leicht aufgestockt. Mit unserem Einstieg beim deutschen IT-Spezialisten Group Business Software AG wurde ein weiteres Investment im IT-Bereich gesetzt.

Laut einer OECD-Prognose wird die IT-Branche im heurigen Jahr und in den Folgejahren eine deutlich bessere Performance als die Gesamtwirtschaft verzeichnen. Auf dieser Grundlagen halten wir an der Ausrichtung unseres Portfolios fest.

Die AvW Aktie

Die Aktie der AvW Invest AG konnte im ersten Halbjahr 2009 von 12 Euro auf 16 Euro zulegen. Das ist ein Plus von rund 33 Prozent. Die Marktkapitalisierung der AvW Invest AG betrug am Beginn des Berichtszeitraumes 36,12 Millionen Euro, am Ende des Berichtszeitraumes 48,16 Millionen Euro. Der Gesamtumsatz der AvW Aktie von Jänner bis Juni 2009 betrug 352.043,81 Euro.

Ausblick

Für das Gesamtjahr 2009 sind wir aus heutiger Sicht vorsichtig optimistisch. Die Talsohle der internationalen Finanzkrise sollte bereits durchschritten sein, sodass in den nächsten Monaten mit einer weiteren langsamen Erholung der Börsen und Kurse zu rechnen ist. Mit dem Erreichen der Gewinnzone im zweiten Quartal wurde ein entscheidender Meilenstein erreicht.

Krumpendorf, im August - der Vorstand



gez. Dr. Wolfgang Auer - Welsbach
Vorstandsvorsitzender



gez. Maria Auer - Welsbach
Mitglied des Vorstandes



gez. Dr. Arnulf Michael Komposch
Mitglied des Vorstandes

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung
vom 01. Jänner 2009 bis 30. Juni 2009

	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	165,88	12.022.551,43
2. sonstige betriebliche Erträge	52.846,38	510.228,07
3. BETRIEBSLEISTUNG	53.012,26	12.532.779,50
4. Aufwand für bezogene Leistungen	0,00	-1.405.953,95
5. Personalaufwand		
a) Löhne	-24.329,20	-23.555,49
b) Gehälter	-429.083,76	-613.430,87
c) Aufwendungen für Abfertigungen und an betriebliche Mitarbeitervorsorgekasse	91.461,90	-73.748,88
d) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-102.976,99	-110.887,84
e) soziale Aufwendungen	-24,82	-7.568,16
6. Abschreibungen	-120.056,56	-130.234,81
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern soweit sie nicht unter Z 17 fallen	-19.489,50	-35.552,92
b) übrige	-609.073,80	-749.094,92
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (BETRIEBSERGEBNIS)	-1.160.560,47	9.382.751,66
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	22.507,63
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	529.406,15	470.248,10

Bilanz
zum 30. Juni 2009

	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
	EUR	EUR
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.267,58	53.833,69
12. Erträge a.d. Abgang von u. der Zuschreib. zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens		
a) Buchgewinne aus der Veräußerung v. Finanzanlagen	312.799,92	879.865,82
b) Zuschreibung zu Wertpapieren des Umlaufvermögens	92.814,73	0,00
13. Aufwendungen aus sonstigen Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens		
a) Verluste aus dem Abgang von sonstigen Finanzanlagen und Finanzumlaufvermögen	0,00	0,00
b) Abschreibungen auf sonstige Finanzanlagen gemäß § 204/2 UGB	-1.497.080,92	0,00
c) Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens gem. § 207/1 UGB	0,00	-600.597,30
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-58.030,60	-117.737,95
15. Zwischensumme aus Z 9 bis 14 (FINANZERFOLG)	-603.823,14	708.119,99
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.764.383,61	10.090.871,65
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	299.976,89	-2.531.236,19
18. JAHRESFEHLBETRAG	-1.464.406,72	7.559.635,46
19. Gewinnvortrag / Verlustvortrag aus dem Vorjahr	3.896.876,11	21.116.289,12
20. BILANZGEWINN	2.432.469,39	28.675.924,58

AKTIVA	30. Juni 2009	30. Juni 2008
A. LANGFRISTIGES VERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	52.096,23	55.643,91
II. Sachanlagen		
a. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten	2.958.535,84	3.027.479,22
b. unbebaute Grundstücke	758.141,32	749.149,34
c. andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	461.499,43	605.889,23
III. Finanzanlagen		
a. Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	0,00	353.495,72
b. Beteiligungen	6.961.398,72	24.139.532,49
c. Wertpapiere (Wertrechte) d. Anlagevermögens	11.318.833,52	20.475.720,92
B. KURZFRISTIGES VERMÖGEN		
I. Vorräte	1.200,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	494.133,88	12.029.295,24
III. Wertpapiere und Anteile	187.130,86	705.782,90
VI. Kassabestand und Guthaben bei Banken	976.354,66	2.421.570,84
SUMME AKTIVA	24.169.324,46	64.563.559,81

1. Halbjahr 2009

PASSIVA	30. Juni 2009	30. Juni 2008
1. EIGENKAPITAL		
I. Nennkapital	3.010.000,00	3.010.000,00
II. Genussscheinkapital	10.583.657,41	10.583.657,41
III. Kapitalrücklagen	421.660,21	421.660,21
IV. Gewinnrücklagen	463.419,47	463.419,47
V. Bilanzgewinn	2.432.469,39	28.675.924,58
VI. Neubewertungsrücklage gem. IFRS	1.169.737,61	7.674.465,39
B. RÜCKSTELLUNGEN		
a. Rückstellungen für Abfertigungen	193.120,80	510.274,88
b. Steuerrückstellungen	0,00	2.977.770,00
c. Sonstige Rückstellungen	1.300.686,24	109.214,11
d. passive latente Steuern	0,00	3.067.081,90
C VERBINDLICHKEITEN		
a. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	175.252,76
b. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	14.705,00	2.705,00
c. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	3.992.016,09	5.443.000,00
d. sonstige Verbindlichkeiten	587.852,24	1.449.134,10
SUMME PASSIVA	24.169.324,46	64.563.559,81

Angaben in EUR	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008
Kapitalflussrechnung		
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.186.793	9.450.159
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.986.258	-4.433.881
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	64.722	-5.357.720
Veränderung des Cash Flow in der Berichtsperiode	-3.108.329	-341.442
Stand liquider Mittel am Anfang der Berichtsperiode	4.084.683	2.763.013
Stand liquider Mittel am Ende der Berichtsperiode	976.355	2.421.571

Gewinn- und Verlustrechnung		
Periodenergebnis vor Steuern	-1.764.384	10.126.425
Steuern vom Einkommen und Ertrag	299.977	-2.531.236
Periodenüberschuss	-1.464.407	7.559.636

Ergebnis je Aktie	3.010.000 Stück	-0,49	2,51
-------------------	-----------------	-------	------

Eigenkapitalveränderungsrechnung		
Eigenkapital zu Beginn der Berichtsperiode	18.479.082	57.074.134
Ergebnis der Berichtsperiode	-1.464.407	7.559.636
Dividendenzahlungen	0	-3.612.293
Neubewertungsrücklage	1.066.269	-10.192.349
Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode	18.080.944	50.829.127

Gesamtentwicklung

Mit der Zurücklegung der großen Wertpapierkonzession am 24.10.2008 bestätigt durch die FMA am 4.11.2008 ist das Finanzdienstleistungsgeschäft der AvW Invest AG weggefallen.

Die Gliederung erfolgte bis einschließlich Jahresabschluss 31.12.2007 nach dem Rechnungslegungsvorschriften des Bankwesengesetzes (BWG). Durch die Zurücklegung der Wertpapierkonzession musste von den Ansatz der Bilanzstetigkeit abgewichen werden und die Gliederung folgte ausschließlich nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB). Der hohe Periodenfehlbetrag im ersten Quartal 2009 (minus € 1,604 Mio) konnte durch ein positives zweites Quartal 2009 (€ 0,14 Mio) auf minus € 1,464 Mio gesenkt werden.

Ertragslage des 1. Halbjahr 2009


Die Betriebsleistung hat sich von € 12,53 Mio auf € 0,053 Mio vermindert. Die Betriebsaufwendungen sind von € 3,150 Mio auf € 1,214 Mio gesunken. Das Betriebsergebnis hat sich von € 9,38 Mio minus € 1,16 Mio ebenfalls vermindert. Der Gewinn/Verlust vor Steuern EGT ist ebenfalls von € 10,09 Mio auf minus € 1,76 Mio gesunken.

Finanzlage, Vermögens- und Kapitalstruktur

Das Sachanlagevermögen vermindert sich von € 4,38 Mio auf € 2,96 Mio. Die Rückstellungen für Abfertigungen verminderten sich von € 0,51 Mio auf € 0,19 Mio. Der Periodenfehlbetrag für das erste Halbjahr 2009 beträgt € 1,464 Mio.



gez. Dr. Wolfgang Auer-Welsbach
Vorstandsvorsitzender



gez. Maria Auer-Welsbach
Mitglied des Vorstandes



gez. Dr. Arnulf Michael Komposch
Mitglied des Vorstandes

Segmentberichterstattung

Durch den Wegfall des Finanzdienstleistungsgeschäftes bestehen nur mehr zwei Segmente, das Beteiligungsgeschäft und das Immobiliengeschäft das von untergeordneter Bedeutung ist.

Kapitalflussrechnung des AvW Investkonzerns

Der Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit hat sich von € 9,450 Mio auf minus € 1,187 vermindert. Der Stand der liquiden Mittel sank ebenfalls um € 2,422 Mio auf € 0,98 Mio. Die Eigenkapitalveränderungsrechnung zeigt eine Verminderung von € 50,029 Mio auf € 18,081 Mio.

Ausgewählte erläuternde Anhangangaben

Für die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses zum 30.06.2009 wurden die Richtlinien der International Financial Reporting Standards/ IFRS angewandt wie im Jahresabschluss 2008. Der verkürzte Zwischenabschluss enthält nicht alle jene Informationen und Angaben die in einem Jahresabschluss verpflichtend sind, und sollten jedoch in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2008 gelesen werden.

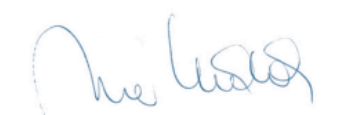
Erklärung des Vorstandes

Der aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30.06.2009 steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards / IFRS und vermittelt nach unserem besten Gewissen ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesamtheit der in die Konsolidierung einbezogenen Unternehmen. Der beigefügte Konzernzwischenlagebericht vermittelt ebenfalls ein getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns und gibt Auskunft über den Geschäftsverlauf und die Auswirkungen bestehender und zukünftiger Risiken auf die Geschäftstätigkeit des Konzerns.

Krumpendorf, 11. August 2008



gez. Dr. Wolfgang Auer - Welsbach
Vorstandsvorsitzender



gez. Maria Auer - Welsbach
Mitglied des Vorstandes



gez. Dr. Arnulf Michael Komposch
Mitglied des Vorstandes

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden angewandt, wie im Jahresabschluss 2008.

Für weitergehende Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31.12.2008 der auch die Grundlage für den vorliegenden Zwischenabschluss darstellt.

Sonstige Angaben

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss, Konzernzwischenlagebericht wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

02

Impressum:

Herausgeber
AvW Invest AG
Hauptstraße 118
9201 Krumpendorf, Austria

Für den Inhalt verantwortlich
Mag. Brigitte Burger
Investor & Public Relations
Tel.: +43-(0)4229-3621-24
b.burger@avw.eu

Kontakt
AvW Invest AG
Hauptstraße 118
9201 Krumpendorf, Austria
Tel.: +43-(0)4229-3621
Fax: +43-(0)4229-2386
info@avw.eu
www.avw.eu